

Lernortkooperation Mediengestalter/in Digital und Print

Protokoll der Loko- Sitzung vom 27. April 2009

Ort: G5 /Aula

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Zeit: 18:30 bis 20:30

1. Begrüßung und Eröffnung

Herr Mai begrüßt und eröffnet die Veranstaltung. Die Themen werden vorgestellt. Das Protokoll vom 06. Okt. 2008 wird angenommen.

2. Neues von und über die Schule

Herr Lübcke berichtet auf Grund einiger Rückläufer zur heutigen Veranstaltung über die Einladungsmöglichkeiten zur Loko-Sitzung. Zukünftig wird daher zweigleisig verfahren. Es erfolgt eine Einladung per Mail und per Post. Es sollen möglichst viele potenzielle Teilnehmer erreicht werden. Im Anschluss berichtet er über die Entwicklung der Schülerzahlen. Eine eindeutige Entwicklung ist noch nicht erkennbar. Voraussichtlich steigt aber die Zahl der Vollzeitschüler. Es folgt die Beschreibung der Standortentwicklung der G5. Die MGst starten am 01. August mit dem 3 Wochen-Block.

3. Prüfung nach neuer Verordnung

Herr Mai informiert über die neue Prüfungsverordnung der Mgst. Er vergleicht die alten und neuen Prüfungszeiten sowie die Aufgabenstellungen. Anmerkung: Speziell im Bereich G+T liegt der Gestaltungsanspruch der Gehilfenprüfung auf dem Niveau einer Zwischenprüfung. Ebenso werden nun in der Gehilfenprüfung lediglich „Grundfertigkeiten“ in der Bildbearbeitung verlangt. Im Anschluss werden die Regeln zum Bestehen der Prüfung dargestellt. Im Sommer 2009 startet die erste Gehilfenprüfung nach neuer VO.

Die neue Gehilfenprüfung sieht für die Aufgaben zwei Abgabetermine vor.

Termin1: Abgabe vom Konzept nach 10 Tagen

Termin2: Abgabe des Prüfungsstücks nach 2 weiteren Tagen

Bei der Übergabe der „ Bestanden Zertifikate“ erhält der Prüfling eine Erklärung über das Zustandekommen des Ergebnisses.

4. Ein Lernfeld stellt sich mit praktischen Beispielen vor

Herr Lepen stellt ein Lernfeld vor, zu dem er auch entsprechendes Anschauungsmaterial bereitgestellt hat, das von den Auszubildenden erarbeitet wurde. Hierbei handelt es sich um Verpackungen mit Stanzformen und Beipackzetteln.

5. Mediale Hamburg – Infos und Planung

Herr Lüders stellt die „Mediale Hamburg“ vor. Ein Projekt, das unter anderem von Auszubildenden gestaltet und getragen wird. Herr Lüders bittet um Unterstützung seitens der Firmen. Die Unterstützung kann in vielfältiger Form stattfinden. z.B. durch Drucke, Firma vorstellen, Betriebsbesichtigungen etc...

Herr Mai stellt noch mal die Möglichkeit einer Verbundausbildung vor. Möglicherweise gibt es einen Bedarf. Dabei entsteht eine Diskussion über die Art und Weise wie die Ausbilder / Firmen von dieser heutigen Einladung erfahren haben. Es ist gewünscht, dass die Schule sich über die Lerninhalte der Mgst./ Beratung und Planung äußert. Die Diskussion wird im Anschluss im kleinen Kreis fortgeführt.

6. Informationsaustausch rund um die Ausbildung

- a) Ausbilder fragen Lehrer
- b) Lehrer fragen Ausbilder
- c) Austausch zwischen den Betrieben

Der Informationsaustausch zu den erwähnten und weiteren Punkten wird in Kleingruppen zwischen den Beteiligten in kleine Gruppen erörtert. Diese Möglichkeit des Austausches wird gerne angenommen. Es entsteht ein reger Austausch zwischen allen Beteiligten.

Termin für die nächste Loko-Sitzung: 19. November 2009.

FdR

Jürgen Bestmann